

Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Jena
Kreiskirchenrat
Protokoll der Sitzung am Mittwoch, 7. Juli 2021, 17 Uhr
Melanchthonhaus, Hornstr. 4

Begrüßung und Andacht

Gedenken Ralf Kleist †

Anwesenheit

S. Neuß, J. Schurig, Dr. H. Beez, L. Donnerhacke, Dr. R. Thiel, H. Wichmann-Bechtelsheimer, B. Zollmann, C. Eberhardt, R. Jost

Stellvertreter/innen, stimmberechtigt: Ch. Kohlmann, A. Margull, M. Krieg

Entschuldigt: K. Fritze, C. Gerlitz, I. Braunschweig, B. Green, R. Jandke, R. Krieg

Beratende Mitglieder: I. Schmiedgen

Gäste: K. Elsäßer (FinA), B. Pfeifer (Protokoll)

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Kreiskirchenrat ist mit elf Mitgliedern und Stellvertreter/inne/n, ab 18:00 Uhr zwölf Mitgliedern und Stellvertreter/inne/n beschlussfähig.

Protokollkontrolle

Das Protokoll vom 9.6.21 wird einstimmig angenommen.

Beschluss:

Ja: 11; Nein: 0; Enth.: 0

Tagesordnung

TOP 1: FinA: Anträge Strukturfonds (K. Elsäßer)

TOP 2: Kreisreferentin für die Arbeit mit Kindern und Familien: Beauftragung

TOP 3: Großschwabhausen: Dachinstandsetzung Pfarrhaus, Darlehen

TOP 4: Großschwabhausen: Dachinstandsetzung Pfarrhaus, Ausgleichsfonds der EKM

TOP 5: Religionsunterricht: Beauftragung Pfn. A. Jordan-Schön

TOP 6: Religionsunterricht: Einstellung Religionspädagogin G. Peukert MA

TOP 7: Gemeindepädagogik: Einstellung Gp. Mitarbn. J. Eger-Hildebrandt

TOP 8: Sonstiges

Die Tagesordnung wird angenommen.

Beschluss:

Ja: 11; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 1: FinA: Anträge Strukturfonds (K. Elsäßer)

Frau Elsäßer erläutert in Vertretung der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden, die terminlich verhindert sind, die Vorlage des FinA zu den aktuellen Anträgen an den Strukturfonds (s. Anlage). Die Anträge über 500,- Euro werden einzeln durchgesprochen und erläutert.

Beschluss 39/2021:

Ja: 11; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 2: Kreisreferentin für die Arbeit mit Kindern und Familien: Beauftragung

Sup. Neuß führt in die Beschlusslage ein. Kreisreferentin Schmiedgen erläutert die konkreten Arbeitsaufgaben, die einer konzentrierten Umsetzung bedürfen.

Beschlusstext:

Der Kreiskirchenrat versieht zur Sicherung des Fortgangs bereits initiiertes Projekte Frau Isabella Schmiedgen vom 1.7.21 bis 30.6.22 mit einer Zusatzbeauftragung von 25 Prozent.

Erläuterung

Frau Schmiedgen arbeitet derzeit im Stellenumfang von 75 Prozent. Diese Tätigkeit verteilt sich auf 50 Prozent gp. Tätigkeit in der Region Ost und 25 Prozent im Kreisreferat für Kinder und Familien.

Der Bereich des gemeindepädagogischen Verkündigungsdienstes befindet sich im Umbruch. Mit dem Weggang von Katja Kropfgans als eine der im Kirchenkreis sehr engagierten Mitarbeiterinnen ist es notwendig, den Fortgang bereits initiiertes Projekte zu sichern.

Dazu gehört das Projekt „Next Level“, eine Begleitung zur Lebenswende konfessionsloser Jugendlicher. Die Leitung dieses ökumenischen Projektes musste zwischenzeitlich an das Kreisreferat Arbeit mit Kindern und Familien organisatorisch angebunden werden. Bereits im kommenden Jahr soll eine Veranstaltung mit konfessionslosen Jugendlichen stattfinden. Des Weiteren liegt nunmehr das Projekt „Thomasmesse für Familien“ in der Leitung allein bei der Referentin.

Die bisherigen Aufgabenbereiche umfassen als Kernaufgaben die Fachberatung, die fachliche und seelsorgerliche Begleitung der Kolleg*innen, Mentorate (z. Zt. A. Büttner, I. Beyersdorff u. J. Eger-Hildebrandt), Stellenbesetzungsverfahren (z. Zt. Region Links der Saale), Organisation der gemeindepädagogischen Konvente und der Referenten-Konvente der EKM, Dienstberatungen, Dienstanweisungen und Personalentwicklung. Hinzu kommt derzeit neben alternativ-innovativer Arbeit mit Kindern und Familien auch die Öffentlichkeitsarbeit und die Aktualisierung der Homepage bzw. der sozialen Plattformen im Internet.

Im letzten Jahr sind zudem z.T. diakonische Projekte, die regional übergreifend sind, auf den Weg gebracht worden, an denen sich viele Familien und/oder Konfirmand*innen beteiligt haben. Unter Mitarbeit von Katja Kropfgans und seit Herbst 2020 von Iris Beyersdorff konnten unter hohem Vernetzungs-, Organisations- und Logistikaufwand diese Projekte durchgeführt werden (3. Platz des Preises für innovative Gemeindeförderung der Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland). Diese größeren Projekte, die zum Teil digital erstellt wurden, sollen nicht wieder fallen gelassen werden. Sie werden als gemeinschaftsfördernd und sinnstiftend erlebt, fördern den Austausch über Glaubensfragen innerhalb der Familien und stoßen religiöse Lernprozesse an. Beispiele sind das Fastentuchprojekt, das Filmprojekt in der Passionszeit, Actionbounds für Familien und Konfirmand*innen.

Die Aufgabe, ehrenamtliche Helfer*innen neu zu gewinnen und zu schulen, läuft unter mancher notwendiger Anstrengung weiter. Die geplante Teamer-Fortbildung JuLeiCa und JuLeiCa Junior, die im vergangenen Jahr leider abgesagt werden musste, soll dazu ebenfalls in veränderter Form wieder stattfinden. Das Ziel ist nicht nur, ehrenamtliche Teamer*innen auszubilden, sondern auch in der Zeit nach der Konfirmation gemeinsam mit jungen Menschen Kirche zu gestalten.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass der Stellenumfang für das Kreisreferat für die Arbeit mit Kindern und Familien mit 25 Prozent nicht ausreichend ist, im Besonderen nicht, um die genannten Projekte umsetzen zu können.

Da die Beauftragung des Jugendreferenten im vollen Dienstumfang an den Stelleninhaber gebunden ist, besteht derzeit noch keine Möglichkeit, im Bereich Kinder, Jugend und Familien umzuschichten.

Da andere Stellen im gp. Dienst aktuell nicht (voll) besetzt sind (KGV Vierzehnheiligen, KG Jena/Region Links der Saale), sind die Mittel vorhanden.

Beschluss 40/2021:

Ja: 11; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 3: Großschwabhausen: Dachinstandsetzung Pfarrhaus, Darlehen

Sup. Neuß führt in die Vorlage ein, die bereits Gegenstand der Befassung im KKR war.

Zwischenzeitlich liegt der Beschluss des GKR KGV Großschwabhausen-Isserstedt (24.6.21) über die Baumaßnahme und den vorgelegten Finanzierungsplan vor.

Die weiteren Verfahrensschritte sind im engen Kontakt mit dem KKA Gera zu führen.

Die Steigerungen der Baumittelpreise sind zu berücksichtigen und bedarfs- und verfahrensgerecht zu kommunizieren.

Außerdem ist die Pfarrfamilie in das Vorgehen einzubeziehen. (Anm. d. Protokollantin: Familie Brisgen zieht zum 31.8.21 aus der Pfarrwohnung aus.)

In jedem Fall muss notsichernd ein alsbaldiger Baubeginn erfolgen.

Beschlusstext:

Für die Notsicherung des Pfarrhausdaches in Großschwabhausen gewährt der Kirchenkreis dem Kirchengemeindeverband Großschwabhausen-Isserstedt ein Darlehen in Höhe von 11.500,- Euro.

Das Darlehen soll über die Mieteinkünfte der Pfarrwohnung in Jahresscheiben von 5.000,- Euro zurückgezahlt werden. Bei Nichtvermietung der Pfarrwohnung verlängert sich der Rückzahlungszeitraum um die entsprechende Zeitspanne.

Beschluss 41/2021:

Ja: 12; Nein: 0; Enth.: 0

Erläuterung

Das Projekt Dachertüchtigung Großschwabhausen soll (Stand 7/2021) wie folgt finanziert werden:

Ausgaben:

Gesamtkosten: 36.500,- Euro

Einnahmen:

Innerkirchl. Darlehen KK: 11.500,- Euro

Notfonds KK: 5.000,- Euro

Vorgriff Ausgleichsfonds 2022: 20.000,- Euro

TOP 4: Großschwabhausen: Dachinstandsetzung Pfarrhaus, Ausgleichsfonds der EKM

Der Kirchenkreis Jena stellt für das Bauvorhaben Pfarrhaus Großschwabhausen für das Jahr 2022 einen prioritären Antrag auf Mittel aus dem Ausgleichsfonds der Landeskirche in Höhe von 20.000,- Euro in Aussicht.

Erläuterung

Bereits für das Jahr 2021 (KKR v. 7.10.20) hatte der Kirchenkreis einen Antrag an den Ausgleichsfonds der EKM gestellt worden, der leider abgelehnt wurde.

Beschluss 42/2021:

Ja: 12; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 5: Religionsunterricht: Beauftragung Pfn. A. Jordan-Schön

Schulpfarrerinnen Angelika Jordan-Schön wird vom 1.8.21 bis 31.7.22 mit der Erteilung von Religionsunterricht im Umfang von 50 Prozent beauftragt.

Erläuterung

Frau Jordan-Schön ist Inhaberin der 1. Kreisschulpfarrstelle (75 Prozent Dienstumfang), die sie aus familiären Gründen nur im halben Teildienst wahrnehmen möchte.

Beschluss 43/2021:

Ja: 12; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 6: Religionsunterricht: Einstellung Religionspädagogin G. Peukert

Der Kreiskirchenrat beschließt die Besetzung der Kreisschuldiakon.inn.enstelle mit Frau Religionspädagogin Gloria Peukert MA zur Erteilung von Religionsunterricht im halben Stellenumfang ab 1.9.21, befristet auf sechs Jahre bis zum 31.8.2027.

Erläuterung

Frau Peukert (derzeit in Elternzeit) soll in Nachfolge von GP'in Katja Kropfgang Aufgaben im Religionsunterricht (aktuell Grundschule Rautal und Regelschule Magdala) übernehmen. Sie hatte sich bereits vor vier Jahren erfolgreich auf eine Stelle im Kirchenkreis Jena beworben - und trat damals eine Kreisreferentinnenstelle im Kirchenkreis Apolda-Buttstädt an. Über die Einstellungsabsicht ist mit der komm. Beauftragten für den Religionsunterricht in der Propstei Gera-Weimar, Pfrn. B. Uebach-Larisch, Einverständnis hergestellt.

Beschluss 44/2021:

Ja: 12; Nein: 0; Enth.: 0

TOP 7: Gemeindepädagogik: Einstellung Gp. Mitarb.'in. J. Eger-Hildebrandt

Der Kreiskirchenrat beschließt vorbehaltlich einer entsprechenden Bewerbung und der Verständigung mit dem Gemeindegemeinderat des KGV Am Gleistal-Beutnitz die Einstellung von Frau Eger-Hildebrandt als Gp. MA'in in der Region Ost mit dem Schwerpunkt im KGV Am Gleistal-Beutnitz im Umfang von 12,5 Prozent ab 1.9.21.

Erläuterung

Frau Juliana Eger-Hildebrandt hatte sich im Mai 2021 einem Stellenbesetzungsverfahren im KGV Magdala unterzogen. Sie wurde als sehr geeignet bewertet, unterlag aber knapp einer zweiten Bewerberin (Maria Dreßler).

Frau Eger-Hildebrandt würde gern eine berufsbegleitende Fortbildung am Theol.-Päd. Institut in Brandenburg aufnehmen. Dort sind bereits Angelika Büttner (KGV Lobeda, seit 2019) und Iris Beyersdorff (KG Jena, ab Herbst 2021) eingetragen.

Die EKM und der Kirchenkreis Jena finanzieren diese Ausbildung.

Als Gruppenmentorin hat sich GP'in I. Schmiedgen zur Verfügung gestellt.

Frau Schmiedgen ist bereit, auf 12,5 Prozent ihrer Gemeindeanstellung und den zugehörigen Arbeitsauftrag im KGV Am Gleisberg-Beutnitz zu verzichten. Damit wäre GP'in Schmiedgen 2021/22 nicht mit 100, sondern mit 87,5 Stellenanteil im Kirchenkreis tätig. Sie wird neben dem Mentorat auch innerhalb der Region Ost (A.-Schweitzer-Haus/Gembdental u. KGV Am Gleisberg-Beutnitz) mit Frau Eger-Hildebrandt eng zusammenarbeiten.

Beschluss:

Ja: 12; Nein: 0; Enth.: 0

Herr Zollmann verlässt wegen einer anderen Verpflichtung die Sitzung.

TOP 8: Sonstiges

Musikalische Andacht zum Abschied von Ralf Kleist am Freitag, 9.7.21, 17.30 Uhr, auf dem Johannisfriedhof. Der Zeitpunkt der Trauerfeier wird noch bekanntgegeben.

25 Jahre Jenaer Kirchbauverein, 18.9.21: Die fünf Regionen des Kirchenkreises sind gebeten, jeweils mit einem Dank an den KBV kreativ zu werden.

Ökum. Begegnungs- und Wiedersehensfest, Erntedanksonntag, 3.10.21, ab 12:00 Uhr auf dem Marktplatz. Jeder KG-Sprengel/KGV deckt einen Tisch.

500 Jahre Reformation in Jena, 1524-2024: Es wird eine Vortragsreihe in der Stadtkirche, 2-3x pro Jahr, stattfinden bis 2024: Beginn Januar 2022.

Klimaentscheid Jena: Bürgerbegehren mit Unterschriftensammlung, evtl. Informationsmaterial in den Kirchen auslegen, www.klimaentscheid-jena.de

Nächster KKR: Mittwoch, 1.9.21, 17 Uhr, GH Mitte, A.-Bebel-Str. 17.

Protokoll: B. Pfeifer